

Artikel vom 05.02.2019

Eltern von 375.000 Kindern profitieren

100 Euro ab 1. April pro Kindergartenkind und Monat



Foto: csu

Freistaat entlastet Eltern mit Kindern weiter

Nürnberger Land (csu) – Die Eltern in Bayern werden über das bisherige Maß hinaus finanziell entlastet. Eltern, deren Kinder eine Kindertageseinrichtung besuchen, werden ab 1. April mit 100 Euro pro Monat und Kind finanziell bessergestellt. Von dieser weiteren staatlichen Leistung in Bayern nach dem Familiengeld für ein- und zweijährige Kinder profitieren die Eltern von derzeit rund 375.000 Kindern, wie Landtagsabgeordneter Norbert Dünkel aus dem Maximilianeum mitteilt.

Die Staatsregierung weitet damit – wie im Koalitionsvertrag zwischen CSU und den Freien Wählern vereinbart – den bestehenden Beitragszuschuss von 100 Euro im letzten Kindergartenjahr vor der Einschulung auf die gesamte Kindergartenzeit aus.

Die Mehrkosten dieser weiteren finanziellen Entlastung für Eltern betragen in diesem Jahr circa 210 Millionen Euro und im Jahr 2020 rund 290 Millionen Euro. Die Zuschüsse werden direkt an die Städte und Gemeinden ausgezahlt. Für Kinder, die in nicht-kommunalen (z.B. kirchlichen) Einrichtungen betreut werden, reichen die Kommunen die Gelder an die jeweiligen Träger weiter.

Bei den Eltern kommt diese Leistung einer verpflichtenden Beitragssenkung gleich, die sich in einer Entlastung der Haushaltskasse niederschlägt.

MdL Norbert Dünkel begrüßte wie die gesamte CSU-Landtagsfraktion die Entscheidung. „Damit entlasten wir die Familien bei den Kosten für die Kinderbetreuung noch einmal spürbar“, so der heimische Landtagsabgeordnete. „Zusammen mit dem Bayerischen Familiengeld ist das ein weiteres starkes Signal und große Wertschätzung für unsere Familien in Bayern“.